

Arbeitnehmer/in: Name:		Vorname(n):		
Geburtsdatum:		Staatsangehörigkeit:		
Arbeitgeber (Betriebssitz) komplette Anschrift:		Betriebs-Nr.:		
		Ansprechp	artner/in:	Telefon:
Stellenbeschreibung: Zur Vorlage in zum deutsche			ng ausländisc	ther Arbeitnehmer/innen Zutreffendes bitte markieren
1. Berufsbezeichnung:				
2. Stellenbeschreibung: (Fachrichtung, Funktionsbere	eich, Brancl	nen, Produkte; b	itte ggf. auf ges	condertem Blatt fortsetzen)
Tätigkeit als Leiharbeitnehmer/in				
3. Erforderliche Kenntnisse, Fertigkeiten, Erfahrungen: □ Nein □ Ja, Klasse:				
4. Erforderliche Qualifikation				
ohne Ausbildung Ausbildung als/ zum/ zu				
☐ Fachschule ☐ Hoch-/Fachhochschule	☐ Sor	nstige:		
5. Arbeitszeit:		Bei Teilzeit und und Verteilung		Beschäftigung bitte die Lage
	l./ Woche	_		_
	I./ Woche	Montag	von	bis
	d./ Monat	Dienstag Mittwoch	von	
sonstige (bitte auf einem gesonderten Blatt)				bis
6. Arbeits-/Einsatzort (lt. Arbeitsvertrag), an dem die Arbeits-		Donnerstag Freitag	von	bis bis
leistung üblicherweise erbracht wird:		Samstag	von	 -
		Sonntag	von	bis bis
wechselnde Arbeits-/Einsatzorte				
7. Stelle zu besetzen:		8. Voraussichtliche Dauer der Beschäftigung:		
ab sofort		unbefristet		
ab		befristet b	S:	
9. Lohn/Gehalt It. Arbeitsvertrag (bitte Angabe in EUF				
stündlich: (€)	€)		zusätzlich, ge	ldwerte Leistungen: (€)
gemäß Tarifvertrag (bitte angeben):		Arbeitsvertragliche Regelung		
10. Sind Sie ggf. bereit, bevorrechtigte Arbeitneh	mer einzi	ıstellen?		
☐ Ja ☐ Nein (ausführliche Be			rtem Blatt)	
Die Bundesagentur für Arbeit ist grundsätzlich verpflichtet		•	•	beitnehmer/innen zur Verfügung
stehen (Vorrangprüfung). Ergibt die Prüfung, dass geeig erteilt werden. In bestimmten Fällen ist keine Vorrangprü immer prüfen, ob die Arbeitsbedingungen denen vergleich	gnete Bevor üfung erford	rechtigte zur Ve Ierlich. Unabhär	erfügung stehe igig davon mus	n, kann eine Zustimmung nich ss die Bundesagentur für Arbei
Die Angaben in dieser Stellenbeschreibung entsprechen einehmen und dem/der Antragsteller/in geschlossen wird. Mitgt werden soll, der dafür eine Zustimmung benötigt, der sonstige Arbeitsbedingungen zu erteilen hat (§ 39 Absatz bung an Dritte (Kommune, Gemeinsame Einrichtung na werden kann.	Mir ist beka Bundesage 2 2 Satz 3 <i>P</i>	nnt, dass der Ar entur für Arbeit A aufenthaltsgeset:	beitgeber, bei d Auskunft über A z). Mir ist beka	dem ein/e Ausländer/in beschäf- Arbeitsentgelt, Arbeitszeiten und nnt, dass diese Stellenbeschrei-
Ort, Datum		Firmenstempel	und Unterschri	ft des Arbeitgebers